

22.09.2012 Kneipp-Vereins-Fahrt zum „Alternativen Bärenpark“ in Worbis



Der Tradition folgend hatte sich eine kleine Gruppe zur diesjährigen Kneipp-Fahrt am 22.09.2012 um 9:00 Uhr am Bahnhof Springe eingefunden.

Unter dem Motto „Tier und Natur“ erleben, wollten wir zum „Alternativen Bärenpark“. Herr Matthies vom Busunternehmen Heiko begrüßte uns nett. Über Landstraßen an den sieben Bergen entlang, passierten wir Einbeck. Nach einer kurzen Pause in Northeim erreichten wir schon bald unser erstes Ziel, das Landgasthaus „Zum Seeburger See“.

Nach dem reichhaltigen Mittagsbuffet (Salat, Scholle, Wildgulasch, Rindsroulade, Schweinemedaillons, Gemüse, Kartoffeln, Klöße, Kroketten und zum Nachtisch eine gehörige Portion Eis) war man sich einig: „Noch nie war das Essen so gut und reichhaltig auf unseren Kneipp-Fahrten“. Der Gastwirt – mit eigener Fleischerei – sagte mir: „Stimmt die Musi und das Essen, dann ist der Tag gerettet.“ Danke, dass er uns so verwöhnte.

Der Bus brachte uns zum Seeburger See und wir konnten ein wenig Platz schaffen in unseren überfüllten Mägen – nach dem Motto: „Nach dem Essen sollst du ruhn – oder 1000 Schritte tun“. Auch hier waren wir überrascht, wie schön doch die Landschaft und das umliegende Ambiente war. Wer gedacht hatte, einen Regenschirm zu benötigen, wurde enttäuscht. Immer wieder lachte die Sonne und vergoldete die Wasserfläche.



Im „Alternativen Bärenpark“ erhielten wir von einer sehr netten Führerin eine Bärenführung. Käfigbären, Bären, die in zu kleinen Gehägen Verhaltensstörungen entwickelt hatten, können hier mit Wolfs-Pädagogen ihr artgerechtes Verhalten zurückfinden. Auf 4 ha Waldfläche finden Mischka und ihre Artgenossen alles, was ein Bär so benötigt. (www.baer.de)

Eine Vogelvoliere, Waschbären und einige bedrohte Thüringer Haustierte ergänzen den Park.

Nachdem die Bärenfütterung begutachtet wurde – erhielten wir Kneippianer ein Stück leckeren Erdbeerkuchen und Kaffee satt.

17:00 Uhr, die Zeit war wie im Fluge verstrichen. Kurz vor Springe vergoldete uns ein Regenbogen den Ausflugstag. Pünktlich um 19:00 Uhr waren wir zurück und die einhellige Meinung war: „Es war wunderschön – wir kommen wieder.“

Eure Lieben finden diesen kleinen Bericht unter: <http://cms.kneipp-springe.de/downloads>